

Landschaft, Geologie, Musik, Literatur und Kunst



Islandmohn



Das Kirchlein von Búðir



Kunst in der Natur - Basaltsäulen

Unsere Reise spannt den Bogen zwischen den landschaftlichen Höhepunkten, der geologischen Entstehung der jungen Landschaftsformen und deren künstlerischen Verarbeitung in der isländischen Malerei, Literatur, Architektur und Musik. Durch die vielen persönlichen Kontakte des Reiseleiters sind wir bei Hauskonzerten zu Gast und erhalten exklusive Einblicke in das Leben der Isländer. Diese Reise eignet sich für kunstbegeisterte Naturfreunde, die gerne abseits der üblichen Routen unterwegs sind, sowie auch für Reisende, die Island bereits kennen.

REISEPROGRAMM

1. Tag (Do): Willkommen im Norden

Flug nach Reykjavik, wo wir am Nachmittag ankommen und an die Südseite der Reykjanes-Halbinsel fahren. Bei den Solfataren Gunnhver und dem Vogelfelsen Reykjanesstö erhalten wir einen ersten Eindruck der Naturschönheiten dieser Insel. 1 Übernachtung in Keflavik.

2. Tag (Fr): Vögel, Solfatare und Vulkane

Unsere Fahrt über die Halbinsel Reykjanes führt durch moosbewachsene Lavafelder, an Vogelkolonien und den Solfataren von Krýsvík vorbei, unter dem Fjord Hvalfjörður hindurch auf die Snaefellsnes-Halbinsel. 2 Übernachtungen in Búðir.

3. Tag (Sa): Die Snaefellsnes-Halbinsel

Der ganze Tag ist der Erkundung der Halbinsel gewidmet. Wir besuchen Vogelkolonien, die malerischen Fischerdörfer an der Nordküste und das Geologie- und Kunstmuseum in Stykkishólmur. Wir haben auch Gelegenheit für ein Bad im traditionellen «Heissen Topf».

4. Tag (So): Heisse Quellen und Steinhauerkunst

Wir fahren ins «dampfende Tal» Reykholtaldalur, wo seit Jahrhunderten die Erdwärme genutzt wird, und besuchen den Pfarrhof Reykholt, wo im 13. Jhd. Snorri Sturluson, der Verfasser der Edda, lebte. Auf dem Weg in die Hauptstadt machen wir beim Hof des Bildhauers Páll Guðmundsson und an den malerischen Wasserfällen von Hraunfossar halt. 6 Übernachtungen in Reykjavik.

5. Tag (Mo): Reykjaviker Geschichten

Zu Fuss lernen wir die Altstadt von Reykjavik kennen. Im Museum 871±2 erfahren wir anhand archäologischer Funde Interessantes über die Gründerzeit. Zum Mittagessen werden wir im historischen Haus Hannesarholt erwartet. Am Nachmittag sind wir bei isländischen Künstlern für ein Hauskonzert zu Gast.

6. Tag (Di): Wahrzeichen Reykjavíks

Die zeitgenössische Kunst der Insel lernen wir im Erró-Museum kennen. Anschliessend spazieren wir zur

5-schiffigen Basilika Hallgrímskirkja. Im Innern erwarten uns gotische Elemente mit Kreuzrippengewölbe und Spitzbogenfenster. Aussen fallen die Betonpfeiler auf, die das gängige Motiv der Basaltsäulen in der isländischen Landschaft aufnehmen. Wir werden zu einem Extrakonzert auf der grossen Orgel der Kirche erwartet. Der Nachmittag steht für Einkäufe und Besichtigungen in Eigenregie zur Verfügung.

7. Tag (Mi): Thingvellir-Nationalpark

Ein Ausflug bringt uns ans Ufer des Thingvallavatn, dem grössten Binnensee der Insel. Historisch bedeutend ist der Thing-Platz, wo vom 10. – 18. Jhd. Parlamentsversammlungen stattfanden. Geologisch interessant ist die von Spalten geprägte Schlucht Allmannagjá. Im Zentrum des geothermischen Gemüseanbaus, Reykholt, werden wir zum Mittagessen erwartet. Auf der Rückfahrt erwartet uns der Besuch des «goldenen Wasserfalls» Gullfoss und des berühmten Geysirs im Haukadalur. Auf der Rückfahrt Halt beim ältesten Thermalbad der Insel, Gamla Laugin.

8. Tag (Do): Abwechslungsreiche Südküste

Über die Hellisheiði erreichen wir die Südküste. Besuch des Geozentrums in Hvolsvöllur und des Gletscherflusses Markarfljót mit seinem ausgedehnten Sandergebiet. Eindrücklich ist der mächtige Seljalandsfoss, der am Fusse des Vulkanes Eyjafjallajökull liegt. Seine Ascheneruptionen legten 2010 den Flugverkehr in Europa lahm. Abends fakultativ Konzert-Besuch in der Harpa.

9. Tag (Fr): Kunstlandschaft Reykjavíks

Im Kunstmuseum Kjarvalstadir geniessen wir die Werke von J.S. Kjarval, einem der bedeutendsten isländischen Landschaftsmaler des 20. Jhd. Im Nationalmuseum besuchen wir die sehenswerte Ausstellung über 1200 Jahre Kultur und Gesellschaft in Island. Ein exklusives Hauskonzert des «Duo Stemma», das uns in die Mystik der isländischen Märchen und Volkslieder entführt, schliesst unsere Reise stimmungsvoll ab.

10. Tag (Sa): Abschied von Island

Morgens Rückflug nach Zürich.

KONZEPT & LEITUNG: Dr. sc. nat. Beat Rick



Beat Rick bereist Island regelmässig seit über 30 Jahren und hat für rhz reisen bereits mehrere Studienreisen in Island und Schottland erfolgreich entwickelt und durchgeführt. Er arbeitet hauptberuflich als Ingenieurgeologe in einem renommierten Geologiebüro in Zürich und pflegt eine rege Vortrags- und Lehrtätigkeit im In- und Ausland. Sein persönliches Beziehungsnetz in Island, das er bei seinen vielen Reisen auf der Insel aufgebaut hat, ermöglicht uns einmalige Begegnungen und Kontakte.



10 REISETAGE

19.08. - 28.08.2021 (Donnerstag bis Samstag)

PREISE

ab / bis Zürich

Einzelzimmerzuschlag

Mindest-Teilnehmerzahl: 12, maximal 16

Fr. 7150.–

Fr. 1150.–

LEISTUNGEN

- Flug Zürich – Reykjavik retour
- Bequemer Bus, Eintritte und Führungen
- 2 Hauskonzerte und Orgelkonzert
- Gute Mittelklassehotels, 8 Hauptmahlzeiten
- Klimaneutral durch CO2-Kompensation